

Saison Kick-Off Winter 2023/24

Donnerstag, 14. Dezember 2023

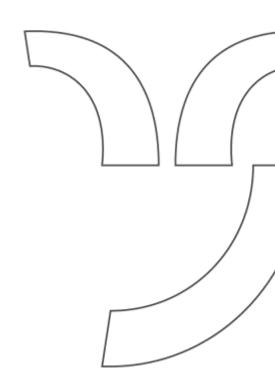
Gastreferent: Hans Lozza

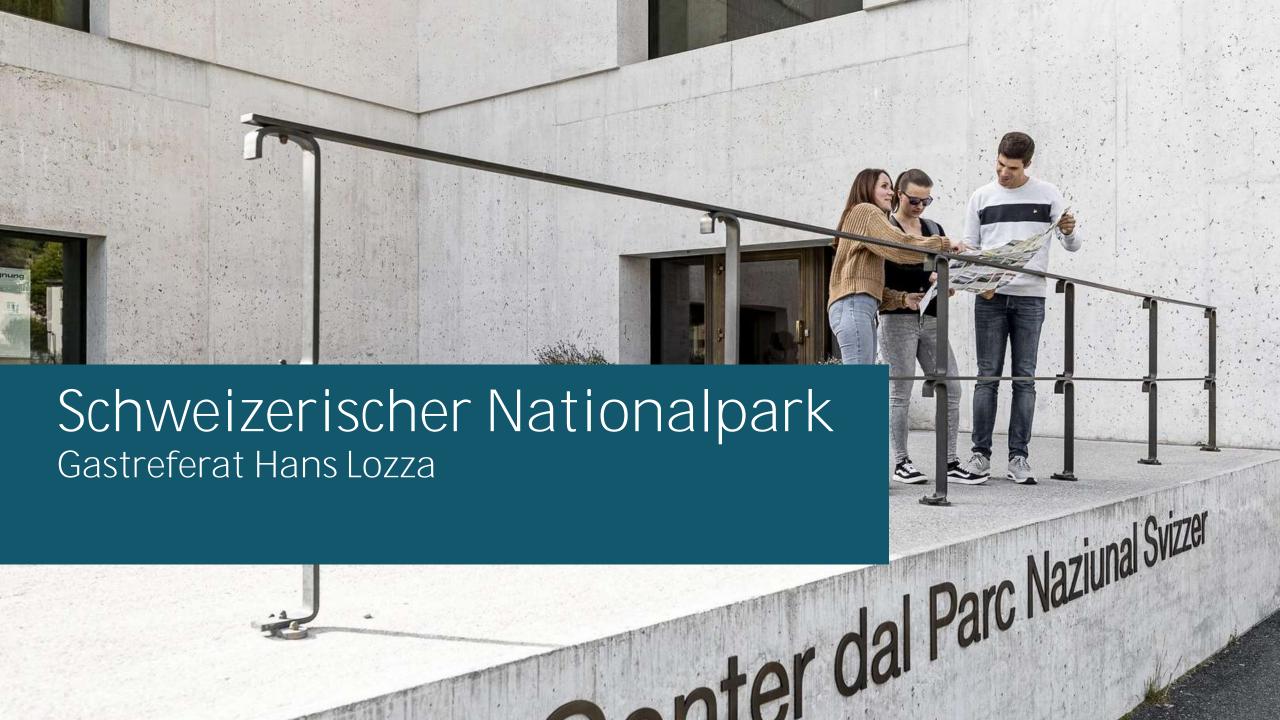
Aline Oertli, Leiterin Angebotsentwicklung Naturpark Tobias Cueni, Leiter Gäste-Information Val Müstair Bernhard Aeschbacher, Co-Direktor TESSVM David Spinnler, Direktor Naturpark



Agenda

- Gastreferat Hans Lozza Schweizerischer Nationalpark
- Rückblick Sommer und News der Wintersaison 2023/24
- Einblicke in weitere Marketingaktivitäten TESSVM
- Varia/Fragen
- Apéro





Einige wichtige Themen 2024 bei der DMO

- Überarbeitung Strategie TESSVM

Abgleichung mit der Regionen-Strategie («Agenda 2030») und der Strategie der wichtigen Leistungspartner

- Digitale Strategie, Beobachtung von neuen Tools in der Digitalisierung (KI)
- Weiterentwicklung Buchungsplattform TOMAS mit einer modernen Plattform für Vermieter (ab November 2024)
- Weiterentwicklung Gästekarte Unterengadin und Val Müstair mit einem neuen System und der Möglichkeit einer Schnittstelle zu den gängigen Hotel-PMS (ab Dezember 2024)





Fairtrail-Einsätze

in der Hochsaison

Einsatzorte haben sich bewährt

Durchgehend positive Rückmeldungen

Wir hatten keine einzige negative Rückmeldung - die Gäste sehen kein Konflikt auf den Wegen hier und bestätigen (Wanderer sowie Biker) dass alle Rücksichtsvoll und fair sind. Die Bikers kennen zum Teil die Kampagne besser, bzw. sind besser darüber informiert als die Wanderer. Alle Befragten, davon einige aus Österreich und Deutschland, begrüssen die Kampagne und halten sie für nützlich und notwendig. Die allermeisten sagen, es gebe wenig Konflikte mit der jeweils anderen Nutzergruppe und das Klima sei gut.





Weitere Massnahmen

- Aufklärung von regionalen Bike-Guides
- Flyer an alle Haushalte sowie Leistungspartner
- Persönliche Aufklärung von Key-Leistungspartnern im In- und Ausland





Herdenschutz

- Wurde grossteils sehr positiv angesehen
- Verbesserung bei Kommunikation der Herdenschutzzonen nötig



Produktion Video-Kampagne 2024

- Nevin Galmarini
- Nicole Tschenett
- Koexistenz

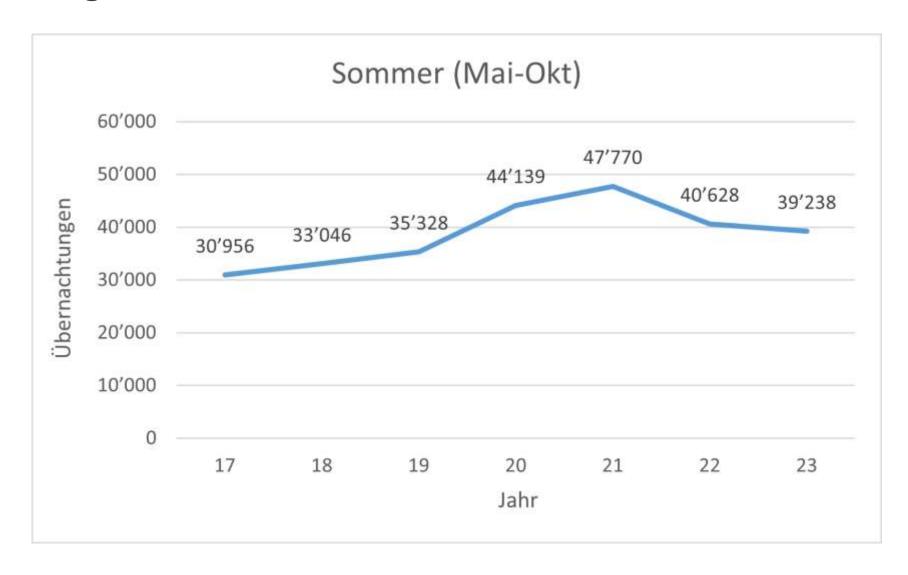


Erkenntnisse

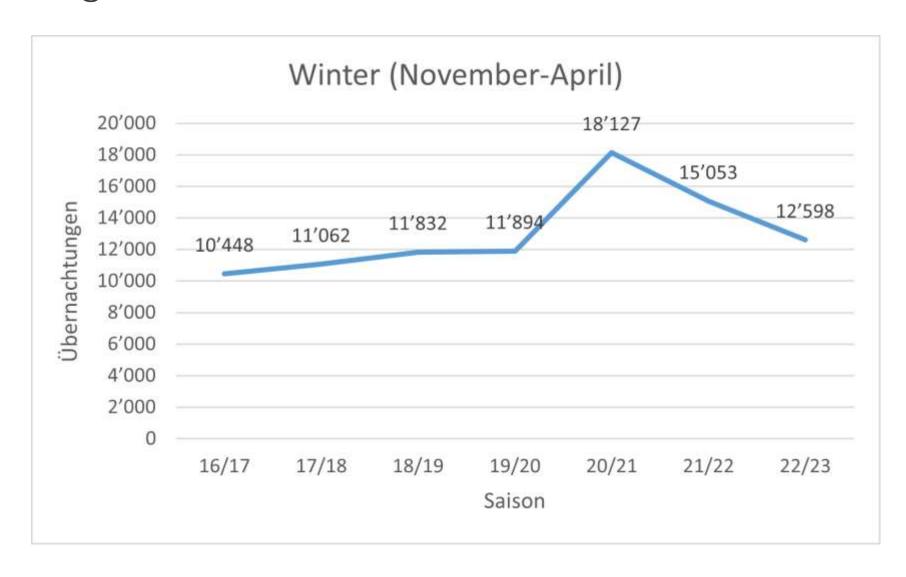
- Kommunikationsmassnahmen haben gewirkt
- PostAuto-Zahlen bestätigen Vorrangregelung

Auswertung der Besucherzählung ist noch in Arbeit.

Logiernächte (nur Hotellerie)



Logiernächte (nur Hotellerie)



Neue Ferientipps Sommer







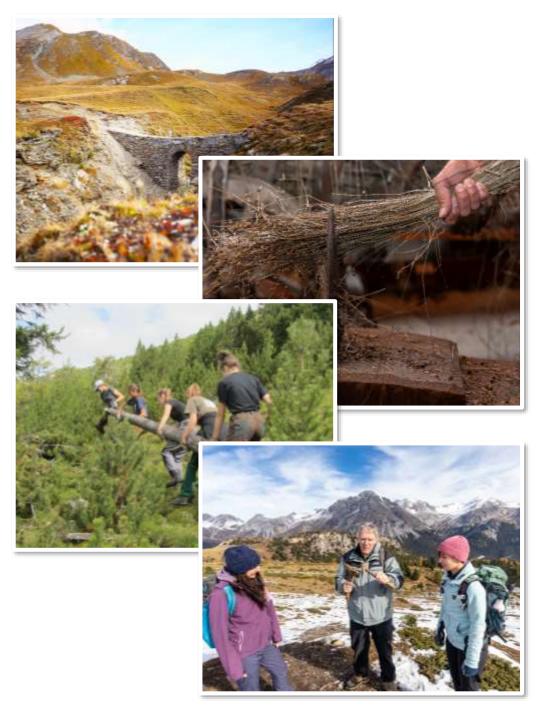






Highlights

- Punt Lü Lüsai abgeschlossen,
 Muranzinanabrücke fertiggestellt
- Flachs-Brächete
- 10 Arbeitseinsätze mit grossen Gruppen
- 965 Schüler:innen auf Bildungsangeboten



Planung Biosfera-Programm 2025 - 2028

- Sammlung von Projektideen
- Prüfen der Projektideen und Erstellung unseres Programmes
- Vernehmlassung & Vorstellung des Programmes (Nossa via)
- Gemeindevorstand und Gemeindeversammlung 2. Feb.
- Genehmigung durch Kanton & Bund





Geführte Skitouren

- Mit Rudi Müller (Fortgeschrittene) und Kevin Meyer (Einsteiger)
- Tourenziel abhängig von
 Verhältnissen, Info am Vorabend,
 immer mit öV erreichbar
- CHF 125.- (mit GK) / CHF 175.-



18

Bekanntes Gästeprogramm

- LVS-Anlage & wöchentliche Trainings
- Sicher und wildtierfreundlich unterwegs
- Spuren im Schnee
- Wildbeobachtung
- Schneeschuhtouren, «Cler glüna»
- (G)astronomisches Erlebnis
- Schlittelexpress, Eislaufen, Curling
- Schaustall, Lamatrekking



Sensibilisierungsaktionen



- Im Februar, gemeinsam mit den Jägern
- Information, Respektiere deine Grenzen-Flyer, Energieriegel

Biosfera-Partnerschaften

- 3 Kategorien: Hotel, Camping, Agrotourismus Total 15 Partnerbetriebe
- Neue Kategorien 2024: Guides & Gastronomie
- Vorteile: Nachhaltigkeitsaktionen,
 Weiterbildungen, kostenlose Ferientipps für Gäste,
 spezielle Pauschalen, Tischsets & Karaffen,
 Pauschalen, etc.





Social Media Marketing

- Auftritt zusammen mit dem TESSVM
- Aktiv auf Facebook, Instagram und LinkedIn
- Mind. 4 Beiträge/Stories pro Woche
- Zusammenarbeit mit Influencern
- Planung von Kampagnen



Tipps für Social Media Marketing

- Regelmässig Beiträge und Stories posten
 → Aktivitäten, Neuigkeiten, Angebote etc.
- Markiert uns = mehr Reichweite@biosfera_valmuestair
- Informiert sarasofia.vinueza@biosfera.ch,
 wenn bei euch etwas Spannendes ansteht!
- Verwendet unsere Hashtags#biosferavalmüstair / #valmüstair
- Community Management









Loipe bis Fuldera verkürzt



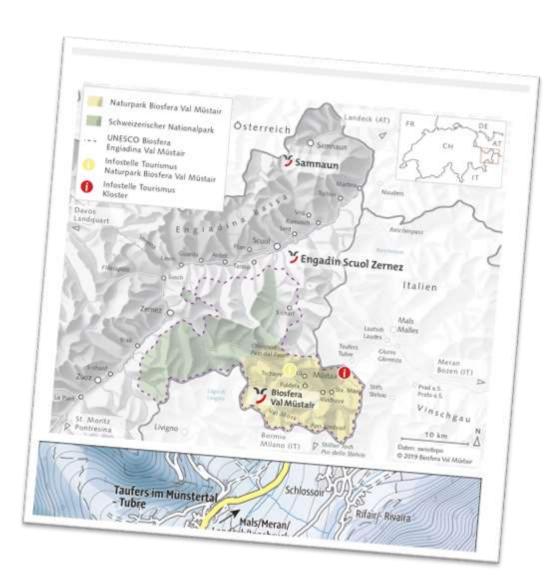
- Loipe verkürzt bis Fuldera
- Präsenz Venosta Nordic



- Loipe verkürzt bis Fuldera
- Präsenz Venosta Nordic
- (G)astronomisches Erlebnis



- Loipe verkürzt bis Fuldera
- Präsenz Venosta Nordic
- (G)astronomisches Erlebnis
- Lawinentrainingsanlage separat



- Loipe verkürzt bis Fuldera
- Präsenz Venosta Nordic
- (G)astronomisches Erlebnis
- Lawinentrainingsanlage separat
- Grössere Übersichtskarte



- Loipe verkürzt bis Fuldera
- Präsenz Venosta Nordic
- (G)astronomisches Erlebnis
- Lawinentrainingsanlage separat
- Grössere Übersichtskarte
- Swisstainable Destination auf Level
 III leading

Engadin Samnaun Val Müstair Tafel mit QR-Code beim Loipen-Einstieg Fuldera Loipa 2.5 km / 22 hm Leicht Gemütliche Rundloipe im beschaulichen Val Müstair.

Loipa Safari

 Steinböcke sammeln und gewinnen

9. Dezember – 17. März Loipensaison



- Langlaufzentrum geöffnet
 09:00 16:30 Uhr
- Eine grosse Anzahl der Loipen bereits geöffnet

Langlauftickets online

Saisonkarte Venosta Nordic Card

85.00 CHF

Venosta Nordic Card, mit einem Ticket Zugang zu 7 Langlaufgebieten (118 Loipenkilometer) im Val Müstair (CH) oberen Vinschgau (Südtirol) und Nauders (A) erhalten.

Mehr erfahren

In den Warenkorb



Alle Langlauftickets können online gekauft werden.

www.val-muestair.ch/langlaufen

Kinderskilift Fuldera



Kinderskilift Fuldera 10:00 – 14:00 Uhr

Samstag, Sonntag und Mittwoch Sa 16.12. – So 25.2.2024

täglich

Do 21.12. - So 7.1.2024

Sa 3.2. - So 25.2.2024

Bei guten Schneeverhältnissen wird der tägliche Betrieb von Sa 2.3. – So 10.3.2024 fortgesetzt.

35

Wintersportgebiet Minschuns



- Sa, 16. und 17. Dezember
- ab Fr, 22. Dezember bis So, 17. März

Wintersportgebiet Minschuns – jede Stimme zählt!



Abstimmen für Minschuns!
 «Kategorie Klein & Fein»

www.winterawards.ch

Pistengeher im Wintersportgebiet Minschuns Events – Skitourenrennen



8. Coppa Val Müstair Events – Curling Turnier

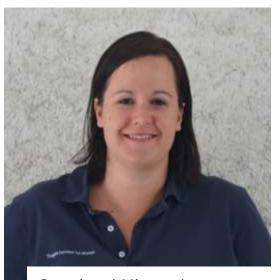


- Fr, 26. Januar So, 28. Januar
- Curling Club Val Müstair

Team Gäste-Information Val Müstair



Tobias Cueni
Leiter Gäste-Information
Val Müstair



Stephani Ulayayi Mitarbeiterin Gäste-Information



Mitarbeiterin Gäste-Information



Victoria Ellmer Mitarbeiterin Gäste-Information

Team Gäste-Information Val Müstair

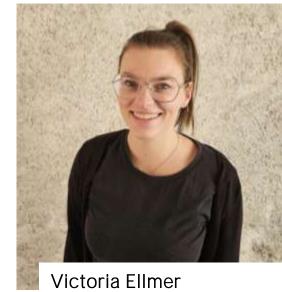
- Seit Oktober bei uns

Ausbildung:

- Abschluss Landeshotelfachschule «Kaiserhof» in Südtirol
- Bachelor
 «Wirtschaft, Gesundheits- und Sporttourismus»
 Universität Innsbruck

Arbeitserfahrung:

- Arbeit in der Hotellerie in Lenzerheide
- Diverse Praktika in Tourismusbetrieben/Organisationen
- Buchhaltung in der HOPPE Müstair



Mitarbeiterin Gäste-Information

Wir freuen uns auf die weitere gute Zusammenarbeit



Produktion – Storytelling Rudi Müller



- Geführte Skitouren im Winter
- Geführte Touren auf wilde Gipfel im Sommer

Storytelling - Claudia Alini





Medienpräsenz

46 REISE



chi ale 60 junga Leara shimere meli quete biliningali, font ilitari minima in talininga ast.

Vincishgan Maio deliminima deli deli minima di servizioni della minima della dilata solutioni lada vincis della dilata solutioni della minima della della minima della dilata solutioni della minima di servizioni della dilata solutioni dilata sol

unitedger. Network with the beautr als Tright Augum for Handmand for program Trappes, der geracht jenunchten zuf der Feiner Lieber beitet auf genande land, bei dem Internetione formt Augum vom Tra-landen gestandner Spaties, bigereiten wir die mitsensche Dieselfeit Derriffen Weiter gingen damit nehm teitaalt. Montil ration dis griftens Northwagen, and done behavelers Langitudes had MEE day August for local published; also at season, und acknowledge Stokening Process against. um mer die Alm und opnerbesen de fen-versieligtes beseine. Hitte die Leipe kei-nen Wendepunks, where er glast meet Great Western And Presented.

Gentum Klenvinden, Aus gift (le: 7/47) und seine Gallagen nicht zum im körpestclient Name. Heraltiquely Engreey maners dur-für in die Herzen and Köpte seiner Manersolves galangers Dean or has ritual backer govelasts. Evens, due so les genants Alpen spara, warmschatishich and des parates Welllety review Mid gibt Veries North, cines 2 Lincke Legisalirabusti Military stad se presided. Even tipor generalise-sitational manufilms. Line rescribe bei Color of Notice to the State of the Color of the State of the Color of the State of the Color of the State of



Die "Venosta Nordic" ist eine richtige kleine Revolution im Alpenraum - das Projekt vereinigt drei Nationen und rund 120 Kilometer Loipen

gale ex your litterages; soul rank follows with smithledge; the cock him with risk."
There gain has be, deven sha Vol. Ultimet his has toucher after the fighter day." I Lacke-Beglow. Has Yui his differ, day Make gale with the mins (Schopus, von dops) die Austran-geritt. The Vinted, 19th faste and Pit Yuartho. greits. His timbut, You Steam some Fair Transition bengintern of the Lungification on Friddens, the Transition Vision of the Lungification of Friddens and Transition (See Steam of See Ste ichenisti klepten, echtledüch handelt se derb van die Profilieper, auf der Aber Miresen die Consto das Timur de SAI Geo geleen, 10 eeu they Zamilatoren manu much Langlinder vota Virachipuer Spergendonista. Teca de Sil - Ancie do Sio, Union naciones Zino Vocabira Langlandon obew Greanow, New Tr. that halon we may diffuse when

the bear exist annual or the boson

Berliner Zeitung

Gemeinsam die Spur halten

Biosfera Val Müstair

46

Medienpräsenz

Auf dem Pfad der Stille

Entschleunigung Die mehrtägige Schneeschuh-Tour Via Silenzi vom Unterengadin ins Val Müstair verspricht grosses Naturkino, Schaulaufen der Wildtiere inbegriffen.

Felix Pal

Da liegt er in seiner ganzen Pracht. Obschon die Erwartungen riesig waren, verschlägt es einem die Sprache, wenn man ihn zum ersten Mal sieht. Der Arvenwald God da Tamangur ist genauso geheimnisvoll und eindrücklich wie sein Name. Im höchst gelegenen, zusammenhängenden Arvenwald Europas kann sich die Natur völlig frei entwickeln. Bäume werden keine mehr gefällt. Die Baumgestalten sind ein traumhaftes Ziel für Schneeschuhwandernde, und gleichzeitig hat der Wald für Einhei-

mische eine grosse Symbolkraft. Die Rätoromanen besingen den Kraftort, und es gibt Gedichte über ihn. Der God da Tamangur steht für Stärke, für Hartnäckigkeit und Überlebenswille, Einige Bäume sind fast 800 Jahre alt. Ein Specht hämmert in der Ferne, ein Kolkrabe kündigt die Schneeschuhgruppe an. Demütig wandern Chantal Lörtscher und ihre Teilnehmenden durch die knorrigen, zerzausten und struppigen Bäume. Einige Arven trotzen Wind und Wetter sowie extremen Temperaturschwankungen. Die kleine Gruppe saugt den Zauber des Waldes auf, 2300 Meterüber Meer, bevor sich die Landschaft öffnet.

Chantal Lörtscher ist eine erfahrene Wander- und Schneeschuh-Touren-Leiterin. Sie kennt die Via Silenzi, auf der wir unterwegs sind, wie ihre eigene Hosentasche. Dutzende Male hat sie die unberührte Winterlandschaft durchwandert und jedes Mal entdeckt sie Neues. Sie sagt: «Am liebsten mache ich die Via Silenzi im tiefen Winter, dann ist sie am stillsten.» Nach der Alp Astras geht es durch eine Landschaft, in der nichts zu sehen ist, dass von Menschenhand gemacht wäre. Schneeverfrachtungen, eine Art Winterwüste. Die Gruppe läuft seit Stunden gleichmässig.

Die Schneeschuhlaufenden stapfen bergauf bis zum Pass da Costainas, dem höchsten Punkt des Tages.

Die mehrtägige Schneeschuh-Tour hatte tags zuvor begonnen. Gemächlich ging es auf Kufen per Pferdeschlitten von Scuol nach S-charl, Das Dorf steckt tief im Winterschlaf, Während den ersten Wintermonaten erreicht den Ort kein einziger Sonnenstrahl. Erst am 6. oder 7. Februar dringen wieder Strahlen in den Speisesaal des Gasthauses Mayor. Das erzählt Dominique Mayor, der das Haus führt. Er ist einer von zwei Menschen, die das ganze Jahr in S-charl wohnen. Einsam fühle er sich nie, ganz selten sei er allein, sagt er.

«Egal ob Fuchsjäger oder Schneeschuhläuferin, alle kommen zu uns wegen der Ruhe», meint Dominique Mayor, Chantal Lörtschers Gruppe hat im Hotel die erste Nacht verbracht. Früh steht sie am nächsten Morgen am Dorfrand und führt mit den Teilnehmenden den Check des Lawinen-Verschütteten-Suchgerätes LVS durch. Ein LVS gehört nebst Schaufel und Sonde in jeden Rucksack. Chantal Lörtscher plant die Tour minutiös und klärt die Schnee- und Lawinensituation genaustens ab. Je nachdem legt sie die Route anders,

Lü gilt als einer der Orte mit der tiefsten Lichtverschmutzung

Lässt man S-charl hinter sich, ist man weg vom Alltag. Da sind nur noch die Geräusche der Schneeschuhe, der glitzernde Schnee und ein vereistes Bächlein namens Clemgia. Die wilde Natur hat das Steuer übernommen. Und Chantal Lörtscher lässt ihr viel Raum. Das wirkt sich auf die Gruppe aus. Sie ist achtsam. Vom Pass da Costainas geht es bergab in die kleine Ortschaft Lü. Jetzt sind wir im idyllischen Val Müstair. Lü bedeutet Licht. Und weil es in der Nacht davon so wenig gibt - Lü gilt als einer der Orte





«Am liebsten mache ich die Via Silenzi im tiefen Winter, dann ist sie am stillsten.»

Chantal Lörtscher Wander- und Schneeschuh-

mit der tiefsten Lichtverschmutzung weltwelt - scheinen die funkelnden Sterne zum Greifen nah.

Die zweite Übernachtung ist dann im lieblichen Sta Maria im B&B Alpina. Der Folgetag steht ganz im Zeichen der Wildtiere. Doch bevor es soweit ist, müssen noch einige Höhenmeter überwunden werden. Mit den ersten Sonnenstrahlen geht es wieder hinaus in die unberührte Winterlandschaft, vorbei an der bewirteten Alp Champatsch hoch zum Fuorcla Funtana da S-charl. Ein wenig später, im Gebiet oberhalb Plaun dals Boys, packt Chantal Feldstecher und Fernrohr aus. Es dauert nicht lange, bis in der Felswand ein paar Gämsen und Steinböcke zu sehen sind. Sie scharren nach Essbarem oder wärmen sich an der Sonne.

Chantal Lörtschers Gruppe bestaunt die Tiere durch das Fernglas. Den Wildtieren ihren Platz lassen, sie auf keinen Fall stören, die Wildschutzzonen respektieren, das ist ihr ein grosses Anliegen. Plötzlich grosse Spuren im Neuschnee, «Das sind frische Spuren von einem Wolf. Er muss gestern Nacht hier gewesen sein», vermutet Chantal Lörtschet. Auf einmal kreisen Bartgeier über den Köpfen der Schneeschuhgruppe, Das Schaulaufen der Wildtiere nimmt kein Ende. Der Tag dann irgendwann schon. Im gemütlichen Hotel Süsom-Give auf dem Ofenpass.

Und irgendwann nimmt dann auch die Tour auf der Via Silenzi ein Ende. Was bleibt, ist diese einzigartige Stille. Das wird einem spätestens bewusst, wenn man wieder im Zug zurück in die Zivilisation sitzt.

Via Silenzi ist eine mehrtägige Schneeschuh-Tour mit Unterkunft in gemütlichen Hotels und Gepäcktransport. Infos unterengadin.com/de/via-silenzi-schneeschuhtour-s-charl-zum-ofenpass

- Berliner Zeitung
- Sonntagszeitung
- Frankfurter Allgemeine

Biosfera Val Müs

the in dis Herryo

Medienpräsenz



Graubünden Exclusiv Ein Heft mit Fokus auf das Val Müstair.

Mit über 8 Seiten vertreten

- Kloster
- Chasa Chalavaina
- Swisstainable
- Naturpark / TESSVM

ústair 48



Via Silenzi

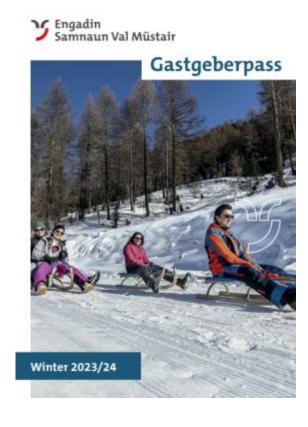
Mit Schneeschuhen ins Val Müstair

Steigende Beliebtheit bei Medienreisen als auch Gästen

→ Jetzt ansehen: Werbevideo der Via Silenzi



Gastgeberpass Winter 2023/24



Dank dem Gastgeberpass können die Gastgeber*innen und Mitarbeitenden mit Gästekontakt das Angebot in der Region kostenlos oder vergünstigt kennenlernen, was sich positiv auf die Gästeberatung auswirkt.

Gästekarte

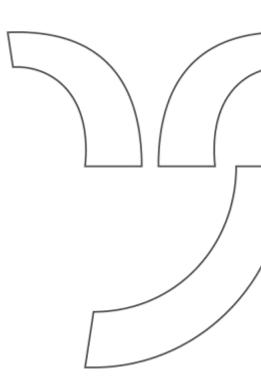
- Grazcha fich für Ihre Teilnahme an der Beherberge-Umfrage.
- Die Pilotphase endet n\u00e4chstes Jahr.
- Momentan wird eine Umstellung auf ein anderes System geprüft.
- Wir arbeiten an der Einführung von zusätzlichen Angeboten.
- Kontaktieren Sie uns, sollten Sie eine Auffrischung oder Schulung für neue Mitarbeiter benötigen.

Ortskundig? Guuru werden!



Experte sein für touristische Fragen

- Chat anfragen akzeptieren
- Fragen beantworten
- Ein kleines Taschengeld verdienen
- → Interesse? Bitte bei uns in der Gäste-Info melden



Beratung für Marketing & Angebotsentwicklung

Tobias Cueni Leiter Gäste-Info Val Müstair t.cueni@val-muestair.ch 081 861 88 40 Aline Oertli
Leiterin Angebotsentwicklung
aline.oertli@biosfera.ch
081 851 60 77





